

PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG
DES GESCHÄFTSAUSSCHUSSES ASCHEBERG

- öffentlicher Teil -

Sitzung: vom 31. Juli 2012
im Bürgerhaus Ascheberg
von 19:30 Uhr bis 21:20 Uhr (öffentlicher Teil)
von 21:26 Uhr bis 21:29 Uhr (nichtöffentlicher Teil)

Unterbrechung: von 21:20 Uhr bis 21:26 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 7

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 6 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 - 13.

Anwesend:

a) Stimmberechtigt:

GV Thure Schnoor
als Vorsitzender

GV Klaus Englert
GV Hans-Jürgen Gast
GV Rainer Haderl
GV Horst Jurgeneit
GV Jürgen Lück
GV Thomas Menzel

b) nicht stimmberechtigt:

Protokollführerin: Frau Dankert, Amt Großer Plöner See
BGM Herbert von Mellenthin, GV Heinrich Hartz, GV Christian Gill, GV Joachim Runge;
Herr Schnack (TSV Germania Ascheberg) *zu TOP 10 b*, Frau Fuhrmann (Naturpark Holst.
Schweiz) *zu TOP 8*; Zuhörer/innen: 2

Es fehlten entschuldigt: ./.

Die Mitglieder des Geschäftsausschusses Ascheberg waren durch Einladung vom 19.07.2012 zu Dienstag, 31. Juli 2012 um 19:30 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben wurden.

Der Ausschuss war nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
3. Änderung / Ergänzung der Tagesordnung
4. Niederschrift vom 05. Juni 2012 – öffentlicher und nichtöffentlicher Teil –
5. Bekanntgaben
 - a) des Vorsitzenden
 - b) der Beschlüsse aus nichtöffentlichen Sitzungen
 - c) des Bürgermeisters
6. Berichte aus der Feuerwehr
7. Kleine Küchenzeile Feuerwehrgerätehaus
8. Beteiligung Wanderwegenetz Naturpark Holsteinische Schweiz
9. Fallwildbeseitigung
10. Gemeindliche Zuschüsse
 - a) Suchthilfeverbund Nordelbien
 - b) TSV Germania Ascheberg; hier: Aufsitzrasenmäher
11. Halteverbot Langenrade
12. Sachstandsbericht: Niederschlagswasserbeseitigung
13. Anfragen

Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte werden nach Maßgabe der Beschlussfassung durch den Ausschuss voraussichtlich nichtöffentlich beraten.

In nichtöffentlicher Sitzung:

14. Personalangelegenheiten
15. Anfragen

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

keine

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher/nichtöffentlicher Sitzung statt.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 1**Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit**

GV Schnoor begrüßt alle Anwesenden, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Anwesend sind: 7 von 7 Ausschussmitgliedern.

TOP 2**Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten**

Die Punkte „Personalangelegenheiten“ sowie „nichtöffentliche Anfragen“ werden in nichtöffentlicher Sitzung behandelt.

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0***Anmerkung der Verwaltung:*

Eine angepasste Geschäftsordnung wird zu einer der nächsten Sitzungen vorgelegt.

TOP 3**Änderung / Ergänzung der Tagesordnung**

Die vorliegende Tagesordnung wird genehmigt.

TOP 4**Niederschrift vom 05. Juni 2012 – öffentlicher und nichtöffentlicher Teil -**

Herr Schnoor teilt mit, dass bei TOP 9 unter 1. die Bezeichnung „Gartenweg 9“ zu streichen ist. Die Niederschrift wird mit dieser Änderung genehmigt.

dafür: 6**dagegen: 0****Enthaltungen: 1****TOP 5****Bekanntgaben****a) des Vorsitzenden**

- Der Preis für Frischwasser steigt ab 01.01.2013, da die Gemeinde Bornhöved eine Preiserhöhung vornimmt.
- Die Eigentümer der Objekte Ernst-Albrecht-Platz 21 und 27 wollen sich von der Heizungsanlage der Gemeinde trennen.
- Der TSV Germania Ascheberg e.V. wird kurzfristig über die Beschlüsse der Gemeindevertretung per Schreiben informiert.
- Zum Thema Energiewende wird ein Schreiben des Umweltministers verlesen. Bürgermeister von Mellenthin ergänzt, dass dieses für Ascheberg nicht in Frage kommt, da man sich gegen eine Ausweisung von Windenergieflächen entschieden hat.

b) der Beschlüsse aus nichtöffentlichen Sitzungen

Es wurden Beschlüsse zu Personalangelegenheiten sowie zu einem Grundstücksverkauf gefasst.

c) des Bürgermeisters

- Beginn der Asphaltierungsarbeiten im Lindauer Kamp voraussichtlich ab Mitte August. Er weist noch einmal darauf hin, dass die Straße dann ab 07:00 Uhr für 24 Stunden voll gesperrt ist.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Hinweis:

Durch Anruf der Firma Papenburg Verkehrswegebau am 02.08.2012 sollen die Arbeiten nunmehr am Donnerstag, 09.08.2012 durchgeführt werden.

- Das Amt für Abfallwirtschaft führt Klage darüber, dass die Müllentsorgungsfahrzeuge durch parkende Pkw's in den Wendehammern behindert werden.
- Der Erschließungsvertrag B-Plan Nr. 22 wurde am 19.07.2012 unterschrieben.
- Am 26.07.2012 gab es einen Wasserrohrbruch „Am Hörn 3“.
- Der digitale Wasserzähler im Gebäude „Am Sonnenhof“ funktioniert nicht richtig. Es wird kontinuierlich ein Verbrauch von 680 m³ in 24 Stunden angezeigt. Herr Bichel vom Wasserwerk Bornhöved hat eine Prüfung durch eine Fachfirma in der 31. KW veranlasst.
- Die Bauabnahme der Pflasterarbeiten Gehweg Langenrade hat am 26.07.2012 stattgefunden. An fünf Absperrschiebern muss die Pflasterung nachgebessert werden.
- Der Gemeindearbeiter Horst Koslowsky wurde heute vom Bürgermeister und 1. stellv. Bürgermeister – wie von ihm gewünscht – nur im Kreise seiner Kollegen in den Ruhestand verabschiedet.

TOP 6**Berichte aus der Feuerwehr**

Es liegen keine Berichte aus der Feuerwehr vor.

TOP 7**Kleine Küchenzeile Feuerwehrgerätehaus**

Die Feuerwehr wird ermächtigt, eine Spüle/einen Waschtisch im finanziellen Rahmen von bis zu 250 € zu beschaffen. Die Feuerwehr baut diesen in Eigenleistung ein.

dafür: 5**dagegen: 0****Enthaltungen: 2****TOP 8****Beteiligung Wanderwegenetz Naturpark Holsteinische Schweiz**

Herr Schnoor erteilt Frau Fuhrmann vom Naturpark Holsteinische Schweiz das Wort, die im Anschluss die Optimierung des Wanderwegenetzes vorstellt.

Nach ausführlicher Erläuterung und kurzer Diskussion ergeht folgender Beschluss:

Die Gemeinde Ascheberg beteiligt sich - auch aufgrund der angespannten finanziellen Lage - nicht an den geplanten Wanderwegen.

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0**

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 9**Fallwildbeseitigung**

Herr Schnoor berichtet, dass sich die Jägerschaft bereit erklärt hat, gegen eine einmalige Zahlung von 200 € bis zum 31.03.2013 die Gemeindestraßen vom Fallwild zu befreien.

Beschluss:

Das Angebot der Jägerschaft wird angenommen. Des Weiteren sollen zeitnah weitere Gespräche mit dem Kreis geführt werden, um die Rücknahme der Jagdsteuer voranzutreiben.

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 10****Gemeindliche Zuschüsse****a) Suchthilfeverbund Nordelbien****Beschluss:**

Der Zuschuss an den Suchthilfeverbund Nordelbien wird nicht bewilligt. Der Antragsteller ist über das Ergebnis zu informieren.

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****b) TSV Germania Ascheberg; hier: Aufsitzrasenmäher****Nach intensiver Diskussion ergeht folgender Beschluss:**

Die Gemeinde Ascheberg erklärt sich bereit, mit 5.000 € zur Beschaffung eines Aufsitzmähers beizutragen; schließt jedoch jegliche Beteiligung an Reparatur- und Unterhaltungskosten aus. Der Mäher ist nur in Ascheberg einzusetzen. Der Betrag wird an den TSV Germania Ascheberg e.V. überwiesen.

dafür: 5**dagegen: 0****Enthaltungen: 2****TOP 11****Halteverbot Langenrade**

Mit der Verkehrsaufsicht des Kreises Plön soll eine neue Gesprächsrunde einberufen werden.

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0**

Die Bushaltestelle Langenrade soll eventuell aufgegeben und an den Bahnhof verlegt werden. Die Verwaltung wird beauftragt, Gespräche mit allen zu beteiligenden Stellen aufzunehmen.

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 12****Sachstandsbericht: Niederschlagswasserbeseitigung**

Die Verwaltung wird gebeten, bezüglich folgender Inhalte die TreuKom anzuschreiben:

- Mitteilung des Sachstandes zur Vermögenserfassung
- Bis wann ist die Vermögenserfassung abgeschlossen?
- Bitte um Übersendung von Musterdatensätzen aus der Vermögenserfassung

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Anschließend sollen die Musterdatensätze an die Gekom weitergeleitet werden, um dort zu erfragen, ob die von der TreuKom bereitgestellten Daten ausreichen.

TOP 13

Anfragen

Es liegen keine Anfragen vor.

Fortsetzung erfolgt in nichtöffentlicher Sitzung; siehe hierzu gesondertes Protokoll.

VORSITZENDER

PROTOKOLLFÜHRERIN

Thure Schnoor

Ines Dankert

Anlagen zum Protokoll:

- keine -